



Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Aus unserer Reihe:

Philosophischer Montagabend:

„Weniger ist mehr“: Minimalismus als neuer gesellschaftlicher Trend – philosophisch betrachtet

am Montag, 14. März 2022, von 19 bis 21 Uhr (A1103)

Der Lebensstil bewusster Bescheidenheit ist vor allem bei der jüngeren Generation immer öfter zu beobachten. Durch diesen Trend werden die Diktate der liberalen Ökonomie (im Sinne von Optimierung, Steigerung und Perfektionierung) radikal in Frage gestellt. Im Seminar wollen wir diesem Trend aus ethisch-philosophischer Sicht nachgehen. Die Fragen lauten dabei unter anderem: Welche Motive und Zielvorstellungen liegen dem Trend zum Minimalismus zugrunde? Und wie realistisch ist die Idee des einfachen Lebens als Zukunftsmodell unserer Gesellschaft?

Unser Referent: Dr. habil. Thomas Rolf ist freiberuflicher Dozent für Philosophie an Universitäten und in der Erwachsenenbildung. Er ist zudem Leiter des Philosophie-Forums Marburg. Mit der Akademie Frankenwarte bietet er seit einigen Jahren Bildungsurlaubs-Seminare an, die gesellschaftspolitische Themenstellungen philosophisch durchleuchten.

Zum Ablauf

19.00 – 19.15 Uhr	Begrüßung, Vorstellungsrunde, Einführende Worte / <i>Sebastian Haas, Referent Akademie Frankenwarte</i>
19.15 – 20.30 Uhr	Minimalismus als (neuer) gesellschaftlicher Trend: Philosophisch betrachtet / <i>Vortrag und Fragerunden mit Thomas Rolf</i>
20.30 – 21.00 Uhr	Abschlussdiskussion, Kurzevaluation, Verabschiedung / <i>S. Haas, T. Rolf</i>

Anmeldung

Auf unserer Homepage [https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev\[id\]=306](https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev[id]=306) können Sie sich bis zum 10.05.2022 anmelden. Die Teilnehmendenzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Teilnahmegebühr

Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung durch unsere Sachbearbeiterin bitten wir um Überweisung der Teilnahmegebühr in Höhe von 15 Euro auf folgendes Konto bei der Sparkasse Mainfranken: IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50 / BIC BYLADEM1SWU.
Verwendungszweck: Name + W 1103

Vorbereitung und Technik-Check

Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie am 14.03.22 bis spätestens 10 Uhr per E-Mail die Zugangsdaten (Meeting-ID und Passwort) zum Online-Seminar, das im Rahmen eines Zoom-Meetings stattfindet. Sollten Sie bis dahin keine E-Mail erhalten haben, bitten wir um Benachrichtigung bis 12 Uhr per E-Mail oder Telefon.

Zur Vorbereitung des Online-Seminars bieten wir am 14.03.22 ab 18.30 h einen Technik-Check in unserem Online-Raum an. Sollten Sie bislang noch wenig Erfahrung mit Zoom gemacht haben, so können Sie in dieser Zeit eine kurze Einweisung erhalten.

Technische Voraussetzungen / Datenschutzhinweis

Für die Teilnahme am Online-Seminar benötigen Sie Browserzugang, Mikrofon und Kamera. Sie können Ihren PC, Laptop, Tablet oder das Smartphone benutzen. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht.

Die Akademie Frankenwarte nutzt für das Online-Angebot die leistungsfähige Software der US-Firma Zoom, deren technische Infrastruktur auf US-Servern hinterlegt ist. Wir selbst legen im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Die Software Zoom ist ohne Registrierung nutzbar und installiert sich vor Beginn des Online-Seminars nach wenigen Klicks auf Ihrem Endgerät. Wir empfehlen, im Vorfeld den Client für Ihren Webbrowser (<https://www.zoom.us/download>) oder die Zoom-App zu installieren. Diese funktioniert auf stationären wie mobilen Geräten.

Ausfall der Veranstaltung / Stornierung / Ersatz-Teilnahme

Sollten Sie nicht am Online-Seminar teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, bis zum 14.03.22 eine Ersatzperson zu benennen oder an einem anderen unserer Online-Seminare teilzunehmen. Bei Abmeldung am Veranstaltungstag oder Fernbleiben ohne Abmeldung stellen wir die volle Teilnahmepauschale in Rechnung. Ausfall des Seminars bei zu geringer Teilnahmehzahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmepauschale zurückerstatten.

Respektklausel

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V./ Akademie Frankenwarte sieht sich demokratischen Werten verpflichtet. Die Abwertung von Menschen, beispielsweise aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Glauben oder sexueller Orientierung wird weder in Präsenz- noch in Onlineveranstaltungen der Akademie Frankenwarte geduldet. Alle Diskussionen und unterschiedliche Ansichten sind uns herzlich willkommen – solange die im Grundgesetz verankerten Menschenrechte nicht verletzt werden. Bei Verstoß gegen diese Verhaltensregel behalten wir uns einen Ausschluss von der Veranstaltung vor.



Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus

